

Berufsbildung in der Hauswirtschaft

Abschlussprüfung Fachpraktiker/-in Hauswirtschaft

Ausbildungsverordnung Fachpraktiker (FPrAgrHwV) vom 01.06.2018

Anmeldung zur Abschlussprüfung – Teil 2

Anmeldetermin: 1. April für die Sommerprüfung, 1. Oktober für die Winterprüfung

Hinweis: Bitte sorgfältig ausfüllen, Zutreffendes ankreuzen.

Graue Felder füllt die Zuständige Stelle aus.

- Zulassungsvoraussetzungen erfüllt
 Sonderzulassung
 Wiederholungsprüfung 1./2.

AZ

Verzeichnisnummer

Antragsteller/-in

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Antrag

Ich/Wir beantrage/-n die Zulassung zum Teil 2 der Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf **Fachpraktiker/-in Hauswirtschaft**.

Prüfungsteil 1 abgelegt am _____ in _____
Datum

Folgender Einsatzbereich wurde gewählt:

- Großhaushalt/gewerbliches Unternehmen
- gastgewerblicher Betrieb mit/ohne Beherbergungsangebot
- hauswirtschaftliche Betreuung und Alltagsbegleitung
- Kinder

Für die schriftliche Prüfung ist eine einsatzbereichübergreifende Aufgabe zu bearbeiten.

Praktische Fachaufgabe (es können ein oder zwei Arbeitsbereiche gewählt werden) – Arbeitsbereich/e:

Verpflegung und Service

Hausreinigung und Service

Textilreinigung und Service

Der praktische Teil der Prüfung findet in folgendem Betrieb statt:

Name des Betriebes

Ansprechpartner/-in

Anschrift

Telefonnummer

E-Mail-Adresse Ansprechpartner/-in

Ort, Datum

Unterschrift

Vertraglich festgelegte Ausbildungszeiten: _____
vom _____ bis _____

Fehlzeiten z. B. durch Krankheit u. ä.: _____ Tage durch Mutterschutzzeiten: _____ Tage

Folgende Unterlagen füge ich bei:

- vorgeschriebener Ausbildungsnachweis (Berichtsheft)
- letztes Zeugnis der Berufsschule
- Lebenslauf (tabellarisch)
- ggf. Bescheinigung über Art und Umfang einer Behinderung
- ggf. Stellungnahme des Ausbildenden zum Ausbildungsstand
- ggf. Stellungnahme der Berufsschule zum Ausbildungsstand
- ggf. weitere Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise

vorhanden	
ja	nein

Auszufüllen bei Prüfungswiederholung

Der Teil 2 der Abschlussprüfung wurde

einmal erfolglos abgelegt am _____ in _____

das 2. Mal erfolglos abgelegt am _____ in _____

Der entsprechende Bescheid ist beigefügt.

Befreiung wird beantragt von: Praktischer Fachaufgabe Schriftlicher Fachaufgabe

Das Prüfungszeugnis / der Bescheid über das Nichtbestehen ist an folgende Anschrift zu senden: (bei Auszubildenden Heimatanschrift)

Name und Adresse

Erziehungsberechtigter (bei Minderjährigen)

Name und Adresse

Ort, Datum

Unterschrift Auszubildende/-r bzw. Ausbilder/-in

Unterschrift Prüfungsbewerber/-in

Die/der Prüfungsbewerber/-in

- erfüllt die Voraussetzung und wird zur Prüfung zugelassen.
- erfüllt die Voraussetzungen nicht. Über die Zulassung oder Ablehnung entscheidet der zuständige Prüfungsausschuss.
- wird zur 1./2. Wiederholungsprüfung zugelassen.

Der Befreiung von folgenden Prüfungsteilen wird zugestimmt: praktische Fachaufgabe schriftliche Fachaufgabe

Dem Antrag auf Nachteilsausgleich aufgrund einer Behinderung kann zugestimmt werden.

Bemerkungen:

An die Zuständige Stelle